07.000221 (07/204)

Reg. 14/-00

Vortrag des Gemeinderats an den Stadtrat

Produktegruppen-Budget 2008

1. Budgetergebnis

Das Produktegruppen-Budget für das Jahr 2008 ist bei Aufwendungen und Erträgen von je Fr. 929 141 673.39 ausgeglichen; dies bei einer gleichbleibenden Steueranlage von 1,54, aber wie im Vorjahr unter Aussetzung der Abschreibungen auf dem altrechtlichen Bilanzfehlbetrag.

Im **Vorbericht** zum Produktegruppen-Budget 2008 (PGB) der Stadt Bern (vgl. Budgetband) wird detailliert auf die wesentlichen Merkmale und Entwicklungen eingegangen.

Zum Budgetausgleich haben nebst einem neuen Haushaltverbesserungsmassnahmen-Paket in der Höhe von rund Fr. 25 Mio. die zum zweiten Mal nicht vorgenommene Abschreibung auf dem altrechtlichen Bilanzfehlbetrag von Fr. 20,8 Mio. beigetragen, aber auch erwartete Mehreinnahmen bei den Steuern (vor allem Juristischer Personen) in der Höhe von Fr. 25 Mio. Damit können Mindererträge im Lastenausgleich Sozialhilfe, Zusatzbelastungen aus dem neuen Finanzausgleich zwischen Bund und Kantonen, einmalige Annuitätenzahlungen an die Pensionskasse (Police Bern), aber auch neue Ausgaben (Euro 08, Kultur) sowie höhere Abschreibungskosten aus der regen Investitionstätigkeit (Grossprojekte) finanziert werden.

2. HRM-Budget 2008

Der Gemeinderat hat das Budget 2008 in der Form des Harmonisierten Rechnungsmodells (HRM) genehmigt.

Antrag

- 1. Der Voranschlag der Laufenden Rechnung mit den Produktegruppen-Budgets für das Jahr 2008, der bei Aufwendungen und Erträgen von je Fr. 929 141 673.39 ausgeglichen ist, wird den Stimmberechtigten zur Annahme empfohlen mit folgenden Festlegungen:
 - die **Steueranlage** beläuft sich weiterhin auf das **1,54-fache** (unverändert) der für die Staatssteuern geltenden Einheitsansätze,
 - die Liegenschaftssteuer beträgt unverändert 1,5 Promille des amtlichen Wertes,
 - die **Hundetaxe** je Hund und Jahr beträgt wie bisher **Fr. 100.00**.
- 2. Der Stadtrat genehmigt das Produktegruppen-Budget 2008 mit den Globalkrediten pro Dienststelle, den übergeordneten Zielen und den Steuerungsvorgaben.
- 3. Er ermächtigt den Gemeinderat, das Produktegruppen-Budget der neuen Verwaltungsstruktur ab 1. Januar 2008 ohne Veränderung des Nettoaufwands des Gesamtbudgets anzupassen; beschlossene Globalbudgets können bei Bedarf aufgeteilt werden.

4. Er bereinigt und genehmigt die Botschaft an die Stimmberechtigten.

Bern, 27. Juni 2007

Der Gemeinderat

Beilagen

- Budgetband (wird am 28. Juni 2007 durch die Schul- und Büromaterialzentrale ausgeliefert)
- Entwurf Abstimmungsbotschaft